

Grundsätzliches zu den Schwerpunktfächern

An der Kantonsschule Sursee werden sieben Schwerpunktfächer angeboten. Die Wahl eines dieser Fächer ermöglicht dir, einen individuellen Schwerpunkt im gymnasialen Bildungsprofil zu setzen. Die Schwerpunktfächer beginnen in der 4. Klasse (LZG) / 2. Klasse (KZG). Das Schwerpunktfach ist Prüfungsfach an den Maturitätsprüfungen. Je nach Klassenstufe wird das Schwerpunktfach in vier bis sechs Lektionen pro Woche durchgeführt.

Schwerpunktfach (SF)	4. Kl.	5. Kl.	6. Kl.	Total SF	Einschränkungen bei der Wahl des Ergänzungsfaches
Italienisch	4	4	6	14	Keine
Musik	4	5	5	14	Wahl von Musik, Bildnerischem Gestalten und Sport nicht möglich
Bildnerisches Gestalten	4	4	6	14	Wahl von Musik, Bildnerischem Gestalten und Sport nicht möglich
Physik und Anwendungen der Mathematik	4	4	6	14	Wahl von Physik und Anwendungen der Mathematik nicht möglich
Philosophie/Pädagogik/ Psychologie	4	4	6	14	Weder Wahl von Philosophie noch von Psychologie und Pädagogik möglich
Wirtschaft und Recht	4	4	6	14	Wahl von Wirtschaft und Recht nicht möglich
Biologie und Chemie	4	4	6	14	Wahl von Biologie und Chemie nicht möglich

Welches Schwerpunktfach sollst du wählen?

Ausschlaggebend für die Wahl des Schwerpunktfaches sind deine Interessen und Begabungen.

Wichtig: Alle Schwerpunktfächer erlauben dir später den Zugang zu sämtlichen universitären Studienfächern.

Ab der 5. Klasse (LZG) / 3. Klasse (KZG) besuchst du zusätzlich zu deinem Schwerpunktfach ein Ergänzungsfach, das du im Verlauf der 4./2. Klasse auswählst. Dieses kann nicht dasselbe Fach sein wie das Schwerpunktfach. Für jene Lernenden, die als Schwerpunkt Musik oder Bildnerisches Gestalten belegen, ist ausserdem ausgeschlossen das zweite musische Fach oder Sport als Ergänzungsfach zu wählen.

Weitere Informationen und Termine

Die vorliegende Broschüre gibt dir einen ersten Einblick in die Themen und Ziele der einzelnen Schwerpunktfächer. Die detaillierten Lehrpläne sind auf der Webseite der Kantonsschule Sursee (www.kssursee.lu.ch) einsehbar. Vor der Wahl werden zudem Informationsveranstaltungen zu den Schwerpunktfächern durchgeführt. Die genauen Termine werden Dir per Brief oder Mail mitgeteilt.

Die Wahl des Schwerpunktfachs ist verbindlich. Das Schwerpunktfach kann später nur noch in Ausnahmefällen auf begründetes Gesuch hin gewechselt werden und nur vor Beginn der 4./2. Klasse.

Schwerpunktfach Bildnerisches Gestalten

Welche Voraussetzungen bringst du mit?

- Du zeichnest, malst, modellierst und gestaltest gerne und bist bereit, dich hier vermehrt zu engagieren.
- Du bist daran interessiert, eigene Ideen zu entwickeln und diese bildnerisch umzusetzen und zu präsentieren.
- Die Möglichkeiten der digitalen Medien willst du aktiv kennen lernen und erproben.
- Du findest es spannend, dich mit Bildern zu beschäftigen. Du willst deren Inhalte, Aussagen und Wirkungen verstehen und interpretieren lernen.

Was lernst du?

- Du erhältst Gelegenheit, deine bildnerischen Kenntnisse und handwerklichen Fähigkeiten aus dem Grundlagenfach zu erweitern und zu verfeinern.
- Du lernst anspruchsvolle bildnerische und plastische Gestaltungstechniken kennen und anzuwenden (Drucktechniken, Ölmalerei, dreidimensionales Gestalten in Gips und Ton).
- Du erweiterst deine Erfahrungen im Umgang mit Fotografie, Film und Video.
- Du erhältst Einblick in das Gestalten mit Bildbearbeitungs-, Grafik- und Zeichenprogrammen.
- Du hast Zeit, Erfahrungen im Bereich des projektorientierten Arbeitens zu sammeln. Du entwickelst und realisierst selbständig und sorgfältig eigene Gestaltungskonzepte. Du lernst dabei deine Stärken und Schwächen kennen und Krisensituationen zu überwinden.
- Kunst und künstlerische Positionen lernst du in einem grösseren kulturellen Zusammenhang zu sehen und zu verstehen.

Welche Perspektiven eröffnen sich dir?

- Wenn du einen gestalterischen oder pädagogischen Beruf in Erwägung ziehst und Bildnerisches Gestalten als Schwerpunktfach wählst, hast du gute Grundlagen für die Zulassung an eine Hochschule für Gestaltung und Kunst (Bachelor- und Masterabschlüsse in den Bereichen Grafik, Illustration, Mode, Produktdesign, Fotografie, Film, Theater, Video, Kunstvermittlung) oder für ein Architekturstudium.
- Bildnerisches Gestalten fördert einerseits die Bildkompetenzen, welche für gestalterische Berufe eine wichtige Schlüsselkompetenz im bildgeprägten, digitalen Zeitalter darstellt. Andererseits fördert es die persönliche Entwicklung und die Kompetenz, kreative und konzeptuelle Gestaltungsprozesse selbständig voranzutreiben, was auch eine wichtige Fähigkeit für Personen in leitenden Positionen bildet.
- Die Schärfung der visuellen Wahrnehmung, die Entwicklung der räumlichen Vorstellung und die Aktivierung von Imagination können für viele weitere Studienrichtungen und Berufe bedeutsam sein.

Schwerpunktfach Biologie und Chemie

Welche Voraussetzungen bringst du mit?

- Du interessierst dich für Zusammenhänge in der Natur und in der Technik.
- Du möchtest natürlichen Phänomenen auf den Grund gehen und wissen, wie sie funktionieren.
- Du hast Freude am Experimentieren und willst im Labor und in der Natur theoretische Kenntnisse umsetzen.
- Logisches Denken ist eine deiner Stärken.

Was lernst du?

- Du erhältst einen vertieften Einblick in die moderne Biologie und Chemie und in ihre Arbeitsweisen und Techniken.
- Du lernst, Experimente zu planen, mit Hilfe technischer Messgeräte durchzuführen, statistisch auszuwerten und zu dokumentieren.
- Du machst Erfahrungen im Umgang mit naturwissenschaftlicher Literatur. Dabei lernst du, über jene Fragen der modernen Biologie und Chemie, die heute grosse gesellschaftliche Bedeutung haben, kompetent zu argumentieren und zu diskutieren.
- Du lernst in den Sonderwochen die Kulturtechnik des Bierbrauens und den Schweizer Nationalpark kennen.

Welche Perspektiven eröffnen sich dir?

Du denkst an ...

- ein Studium beispielsweise in Biologie, Chemie, Pharmazie, Gesundheits-, Agrar-, Lebensmittel- und Sportwissenschaften?
- eine medizinische Ausbildung (z.B. Human-, Zahn- und Veterinärmedizin, Chiropraktik)?
- eine Tätigkeit beispielsweise als UmweltnaturwissenschaftlerIn, Kultur- oder ForstingenieurIn?
- eine Tätigkeit als LehrerIn in naturwissenschaftlichen Fächern am Gymnasium oder an der Sekundarschule?
- eine nicht naturwissenschaftliche Ausbildung (z.B. Wirtschaft oder Recht) und möchtest mit dem Schwerpunktfach Biologie und Chemie deiner Bildung eine breite Basis geben und die naturwissenschaftliche Arbeitsweise kennen lernen?

Dann ist das Schwerpunktfach Biologie und Chemie für dich die richtige Wahl! Vielleicht hast du auch einfach Freude an Biologie und Chemie und bist neugierig in diesen zwei Disziplinen mehr zu erfahren.

Schwerpunktfach Italienisch

Welche Voraussetzungen bringst du mit?

- Du hast Freude an Fremdsprachen.
- Du findest, es sei heute von Vorteil, möglichst viele Fremdsprachen zu beherrschen.
- Du findest es praktisch, deine Kenntnisse in Französisch und Englisch auf eine mit diesen Sprachen verwandte Sprache zu übertragen.
- Du hast oder suchst eine besondere Beziehung zu Italien oder zur italienischsprachigen Schweiz (Tessin und z. T. Graubünden), zu deren Kultur und Lebensart.

Was lernst du?

- Du lernst dich mündlich und schriftlich gut auszudrücken.
- Am Ende der Ausbildung erhältst du zusätzlich ein Zertifikat, in welchem dein Sprachniveau gemäss ESP (Europäisches Sprachenportfolio) ausgewiesen ist (Niveau B2).
- Du gewinnst Einblick und Kenntnisse in Geschichte, Geographie und Kultur (Kino, Malerei, Architektur, Mode, Tourismus) Italiens und der italienischsprachigen Schweiz.
- Du erhältst im Rahmen einer Studienreise nach Italien die Möglichkeit, die italienische Sprache zu praktizieren und im Unterricht gelernte Aspekte zu vertiefen
- Du setzt dich mit gesellschaftspolitischen Themen wie z.B. der Auswanderung und der Mafia auseinander
- Du lernst moderne italienischsprachige Autorinnen und Autoren kennen sowie einzelne weltberühmte Werke der italienischen Kulturgeschichte.
- Du erhältst Gelegenheit, dich ein wenig mit der Welt der italienischen Musik, auch der Unterhaltungsmusik, vertraut zu machen und deren Texte zu verstehen.

Welche Perspektiven eröffnen sich dir?

- Gute Italienischkenntnisse sind unter Deutschschweizern nicht allzu häufig und deshalb besonders willkommen in gewissen Berufen, etwa bei den Medien, in der Verwaltung, im Schuldienst, im Tourismus oder im Handel sowie in sozialen Berufen.
- Eine zusätzliche moderne Fremdsprache erhöht generell die Chancen bei einer Stellenbewerbung.

In 25% aller Betriebe in der Schweiz brauchen die Mitarbeiter regelmässig Italienisch!

- Du besitzt eine solide sprachliche Basis für ein Romanistik-Studium oder ein Studium an der mehrsprachigen Università della Svizzera italiana.

Schwerpunktfach Musik

Welche Voraussetzungen bringst du mit?

- Du hast Freude am Singen oder am Instrumentalspiel, allein und in Gruppen.
- Du willst dein Wissen und Können im Musikbereich weiterentwickeln und verfügst über Interesse und Offenheit für Musik jeder Stilrichtung.
- Du bringst Bereitschaft zur Mitgestaltung des musikalischen Lebens an unserer Schule mit.

Was lernst du?

- Du steigerst deine musikalischen Grundfertigkeiten (Hörfähigkeit, Rhythmus).
- Du vertiefst deine Fähigkeiten am Instrument und schulst deine Stimme.
- Du lernst Strukturen, Inhalte und Formen der Musik kennen und anwenden.
- Du setzt dich mit Musik im Bereich Computer/Internet/Multimedia auseinander.
- Du erhältst Einblick in die Arbeit von verschiedenen Musikberufen.
- Du musizierst in verschiedenen musikalischen Formen (Ensembles), wendest diese in individuellen oder gemeinsamen Projekten an und lernst diese zu planen und durchzuführen.
- Du interessierst dich für das aktuelle Musikangebot (Konzertbesuche, Diskussionen, Kritiken, Musiktheater, Film).
- Du sammelst als Ensemblemitglied oder Solist praktische Erfahrungen im musikalischen Angebot unserer Schule.
- Du arbeitest je nach Bedarf einzeln, in Gruppen oder in projektbezogenen Zusammensetzungen. Die vielfältigen Formen des Unterrichts (Einzel-, Ensemble- und Klassenunterricht) betonen unseren praxisbetonten Ansatz.

Welche Perspektiven eröffnen sich dir?

- Das musisch-kreative Element stärkt deine Persönlichkeit und fördert die Balance zwischen Kopf, Herz und Hand.
- In verschiedenen erzieherischen Bereichen wie z.B. in Lehrberufen sowie auf therapeutischem Gebiet spielen musikalische Fertigkeiten eine wichtige Rolle.
- Das Schwerpunktfach Musik bereitet dich auf eine Vielzahl von musikalischen Fachstudien und damit verbundenen Berufen vor: Tätigkeiten im Konzertmanagement, in einem Orchester, in den Bereichen Tontechnik, Film- und Bühnenmusik ...

Schwerpunktfach Physik und Anwendungen der Mathematik

Welche Voraussetzungen bringst du mit?

- Du beobachtest gerne Naturphänomene und studierst deren Abläufe.
- Du hast ein grundlegendes Interesse daran, die Gesetze kennenzulernen, die den modernen Naturwissenschaften zugrunde liegen.
- Du denkst gerne in Zusammenhängen und möchtest verstehen, statt nur auswendig zu lernen.
- Du hast Freude am Knobeln und Experimentieren und siehst schwierige Probleme lieber als Herausforderung, statt sofort aufzugeben.
- Du würdest gerne deine Ideen in gezielten Experimenten überprüfen und die Ergebnisse quantitativ analysieren.
- Du arbeitest gerne mit modernen technischen Hilfsmitteln und hast Interesse an der Benutzung neuer technischer Geräte und Medien.

Was lernst du?

- Du erhältst eine solide mathematische und physikalische Grundausbildung und erlangst ein grösseres Wissen über Naturwissenschaften, Technik und Informationstechnologien.
- Du entwickelst die Fähigkeit, analytisch zu denken und lernst viele Strategien kennen, um moderne naturwissenschaftliche Probleme systematisch und präzise lösen zu können.
- Du lernst, mathematische und physikalische Beobachtungen zu abstrahieren und zu verallgemeinern.
- Du förderst die Begabung, an Experimenten zu arbeiten.
- Du versuchst, deine experimentellen Ideen zu verwirklichen und führst deren Auswertungen aus, um gezielt dein wissenschaftliches Verständnis zu überprüfen.
- Du lernst aktuelle wissenschaftliche Berichte aus den Gebieten der Atom-, Kern- und Teilchenphysik, Energieversorgung, Raumfahrt, Kosmologie und Halbleitertechnik aus der physikalischen Sicht zu verstehen und kritisch zu beurteilen.
- Du lernst verschiedene Anwendungsmöglichkeiten für moderne Computer-Software kennen.

Welche Perspektiven eröffnen sich dir?

- Wer dieses Schwerpunktfach wählt, wird deutlich mehr Mathematik- und Physikunterricht haben als jemand, der diese Fächer nur im Grundlagenfach besucht. Dass dadurch die Grundlagen in diesen Fächern auf einem viel höheren Niveau erarbeitet werden, versteht sich von selbst.
- Für sämtliche verwandten Studienrichtungen (Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Umweltwissenschaften, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Bauingenieurwissenschaften, etc.) können durch den Besuch des Schwerpunktfachs SPM gute Voraussetzungen erworben werden, die den Arbeits- und Gewöhnungsaufwand beim Studienbeginn erheblich reduzieren.

Auch viele andere Studienrichtungen (Wirtschaft, Psychologie, Architektur, Pharmazie, Medizin, etc.) verwenden in den ersten Jahren vertiefte Mathematikthemen, deren Verständnis durch dieses Schwerpunktfach erleichtert wird.

- Das Schwerpunktfach SPM passt zu vielen unterschiedlichen Berufsfeldern. Neben beinahe allen akademischen Bereichen verwendet auch ein grosser Teil der Berufswelt Themen aus der Physik und der Mathematik. (Finanzwirtschaft, Ingenieurwesen, Informationstechnik, etc.)

Schwerpunktfach Philosophie/Pädagogik/Psychologie

Welche Voraussetzungen bringst du mit?

- Du hast Freude und Interesse, dich in die Themengebiete der Philosophie, der Pädagogik und der Psychologie zu vertiefen.
- Du findest es spannend, dich mit dem Denken und kritischen Hinterfragen, dem Erleben und dem Verhalten des Menschen auseinanderzusetzen.
- Du bist bereit, Beobachtungen aus deinem Alltag mithilfe von Fachkenntnissen zu erklären.
- Du möchtest mehr über dich und andere lernen und bewusst mit dir selbst und deinen Mitmenschen umgehen.

Was lernst du?

- Im interdisziplinär unterrichteten Schwerpunktfach PPP beschäftigst du dich beispielsweise mit diesen Themen:
 - Glück und gutes Leben
 - Gesundheit und psychische Widerstandsfähigkeit
 - Erziehung, Entwicklung und Bildung
 - Identität und Geschlecht
 - Freiheit und Selbstverwirklichung
 - Lernen und Arbeit
 - Krise und psychische Störungen
 - Wahrnehmung und Vorurteile
 - Ethisches Handeln, Verantwortung und Gerechtigkeit
 - Motivation und Emotion
 - Gruppenphänomene und Hilfeverhalten
 - Wahrheit und Manipulation
 - Kommunikation und Medien (fake news)
 - Kunst, Kultur und Sprache
- Dabei lernst du den Menschen als denkendes und soziales Wesen kennen und reflektierst über seine Möglichkeiten und Grenzen.
- Du entwickelst eigene Fragen und Gedanken, setzt dich mit anderen Perspektiven kritisch auseinander und lernst, eigene Positionen zu vertreten.

Welche Perspektiven eröffnen sich dir?

Das Schwerpunktfach PPP ermöglicht dir den erleichterten Zugang zu den Studienfächern der Psychologie, der Erziehungswissenschaft, der Philosophie und anderen geisteswissenschaftlichen sowie sozialen Richtungen.

Du erwirbst Kenntnisse und Fähigkeiten, die dich beispielsweise später auf folgende berufliche Tätigkeiten vorbereiten: Psychologe, Psychotherapeutin, Psychiater, Ärztin, Forscher, Juristin, Journalist, Politikerin, Personalmanagerin, Sozialpädagogin, Theologin, Sporttrainer, Physiotherapeutin, Coach und Beraterin sowie Lehrer in vielen verschiedenen Fächern und sozialen Berufen.

PPP steht also nicht nur für die Disziplinen der **P**hilosophie, der **P**ädagogik und der **P**sychologie, sondern auch für **p**ersönlich, **p**raxisnah, **p**ackend.

Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht

Welche Voraussetzungen bringst du mit?

- Du möchtest dich mit wirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhängen anhand von praxisnahen Beispielen auseinandersetzen.
- Du interessierst dich dafür, wie rechtliche Streitigkeiten zu lösen sind und wie sie vor Gericht entschieden werden.
- Du interessierst dich für das aktuelle Wirtschaftsgeschehen und möchtest mehr darüber erfahren, weshalb gewisse Länder erfolgreicher sind als andere oder welche Beziehungen zwischen der Schweiz und dem Ausland bestehen.
- Du möchtest wissen, wie eine Unternehmung aufgebaut sein muss und wie sie sich erfolgreich am Markt behaupten kann.
- Du möchtest eine Miniunternehmung gründen, welche erfolgreich während eines Jahres am Markt ihre Produkte verkauft.

Was lernst du?

- Du lernst, Rechtsfälle in unterschiedlichen Situationen (z.B. als Mieterin, Arbeitnehmer oder als Käuferin) zu analysieren und selbstständig zu lösen.
- Du erfährst, wie ein Gerichtsprozess abläuft und welche Bedeutung das Strafrecht hat.
- Du bearbeitest Fragen, mit denen sich Führungspersonen von Unternehmungen auseinandersetzen müssen.
- Du analysierst unterschiedliche Strategien von Unternehmungen in den Bereichen Personal, Finanzen und Marketing.
- Du erhältst Einblick in die vielfältigen Zusammenhänge der schweizerischen, europäischen und weltweiten Wirtschaft.
- Du analysierst das aktuelle Wirtschaftsgeschehen im In- und Ausland.
- Du lernst wirtschaftliche, rechtliche und soziale Problemstellungen strukturiert und vernetzt zu bearbeiten und zu beurteilen.

Welche Perspektiven eröffnen sich dir?

- Du kannst bei aktuellen wirtschaftlichen und politischen Themen mitreden.
- Du kennst dich mit wichtigen Themen wie Krankenkasse, Versicherungen und Steuern gut aus.
- Durch Rechnungswesen-Kenntnisse verstehst du finanzielle Hintergründe und kannst gut mit Finanzen umgehen
- Du kannst dich mit SWR sehr gut auf ein Studium der Wirtschafts-, Rechts- und Sozialwissenschaften und auf entsprechende Berufe vorbereiten, z.B. Rechtsanwältin, leitende Stellung in Unternehmung oder Verwaltung.
- Kenntnisse in Wirtschaft und Recht sind eine ideale Ergänzung zu anderen Studienrichtungen, vor allem wenn du später dein eigener Unternehmer sein willst (z.B. als Architekt, Hausärztin, Ingenieur, Psychologin usw.).